



## Pressedienst

---

05. Februar 2020

### **Unsere Demokratie - Unsere Courage**

#### **Kommunales Integrationszentrum organisiert zum zweiten Mal ein Treffen der Düsseldorfer "Schulen ohne Rassismus - Schulen mit Courage"**

Beim zweiten Lokaltreffen der Düsseldorfer "Courage-Schulen" haben am Mittwoch, 5. Februar, rund 60 Schüler, Lehrer sowie Schulsozialarbeiter im Humboldt-Gymnasium darüber diskutiert, wie sich demokratische Prozesse in ihren Schulen stärken lassen und welche Potenziale dies für die Arbeit im Netzwerk "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" bietet. Nach einer Begrüßung durch den Leiter des Humboldt-Gymnasiums Volker Syring informierte die Regionalkoordinatorin des Netzwerks, Anne Dierenfeldt vom Kommunalen Integrationszentrum Düsseldorf (KI), über aktuelle Entwicklungen. Anschließend berichtete die Diversity-Beauftragte der Stadt Düsseldorf, Jana Hansjürgen, über den Stand der Planungen zur diesjährigen Veranstaltung zum "Tag gegen Rassismus", an dem sich auch die Düsseldorfer "Courage-Schulen" beteiligen.

In vier Workshops konnten die Teilnehmer anschließend ihre demokratischen Kompetenzen vertiefen. Diese sind nicht nur grundlegende Voraussetzungen zur aktiven gesellschaftlichen Teilhabe, sondern auch eine wichtige Basis für ein vorurteilsfreies Miteinander. So erarbeiteten sich die Teilnehmer im Workshop des Projekts "Bildung trifft Entwicklung" ein gemeinsames Verständnis von Demokratie in der Schule sowie alltägliche Handlungsstrategien, um sich Diskriminierungen entgegenzustellen. Im Schnupperworkshop des Netzwerks für Demokratie und Courage (NDC) NRW bearbeiteten die Jugendlichen die Fragen: Wie entsteht Diskriminierung? Wo begegnet sie uns in unserem Alltag? Wie kann ich selbst wirkungsvoll etwas tun? - und suchten gemeinsam erste Schritte, selbst aktiv zu werden.

Das Junge Schauspiel bot in einem Workshop die Möglichkeit, sich mit dem Menschenrecht auf Bewegungs- und Niederlassungsfreiheit und dessen Einschränkungen auseinanderzusetzen. Mit den gewonnenen Erkenntnissen



## **Unsere Demokratie - Unsere Courage**

Seite 2

hatten die Teilnehmer anschließend auch die Möglichkeit, das neue transnationale Theaterstück The Treasure/Der Schatz im Jungen Schauspiel zu besuchen.

In einen Workshop speziell für Lehrkräfte und Fachkräfte der Schulsozialarbeit bot Bettina Heilmann vom DGB Bildungswerk NRW die Möglichkeit, sich mit den Herausforderungen der Arbeit im Courage-Netzwerk auseinanderzusetzen und gemeinsam neue Impulse zu erarbeiten. Nach einer gemeinsamen Mittagspause betonten Christoph Schlagenhof und Michael Ridder, Regionalberater und Landesbeauftragte NRW im Wettbewerb "Demokratisch Handeln", in einen Impulsvortrag die große Bedeutung einer nachhaltigen Verankerung des Themas Demokratie in allen Schulbereichen. Einen direkten Einstieg in die praktische Umsetzung lieferte die sich anschließende "Fish-Bowl", eine für alle offene Diskussionsrunde, in der verschiedene Expertinnen und Experten der schulischen und außerschulischen Demokratiebildung Möglichkeiten einer demokratischen Schule und deren Potenziale für das Engagement gegen Diskriminierung diskutierten. Mit dieser Methode entstand schließlich ein anregender Dialog zwischen den Experten und den Schülern.

### **Hintergrund**

Seit dem Sommer 2018 ist das Kommunale Integrationszentrum Düsseldorf im Amt für Migration und Integration offiziell die Regionale Koordinierungsstelle für Düsseldorfer Schulen, die sich dem bundesweit größten Schulnetzwerk "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" angeschlossen haben. Diese haben sich verpflichtet, sich gegen jede Form von Diskriminierung an ihrer Schule aktiv einzusetzen, bei Konflikten einzugreifen und regelmäßig Projektstage zum Thema durchzuführen. Bisher gehören dem Netzwerk über 3.270 Schulen an, die von rund eineinhalb Millionen Schülerinnen und Schülern besucht werden (Stand: Januar 2020). In Düsseldorf sind bereits 17 Schulen dem Netzwerk beigetreten. Weitere Informationen zum Projekt "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" gibt es unter: [www.schule-ohne-rassismus.de](http://www.schule-ohne-rassismus.de).

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



## Unsere Demokratie - Unsere Courage

Seite 3



Beim Treffen der Düsseldorfer "Schulen ohne Rassismus" im Humboldt-Gymnasium: Ewa Scherf Alparslan Güven, Annika Maus, Jana Hansjürgen und Anne Dierenfeldt (v.l.), ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Melanie Zanin  
[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2002/200205Schule\\_o\\_Rassismus1.jpg](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2002/200205Schule_o_Rassismus1.jpg)



Das Treffen der Düsseldorfer "Schulen ohne Rassismus - Schulen mit Courage" am Humboldt-Gymnasium stieß auf reges Interesse, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Melanie Zanin  
[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2002/200205Schule\\_o\\_Rassismus2.jpg](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2002/200205Schule_o_Rassismus2.jpg)



In vier Workshops konnten die Teilnehmer ihre demokratischen und partizipativen Kompetenzen vertiefen, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Melanie Zanin



**Unsere Demokratie - Unsere Courage**

Seite 4

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2002/200205Schule\\_o\\_Rassismus3.jpg](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2002/200205Schule_o_Rassismus3.jpg)

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200205-21\\_10.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200205-21_10.txt)

**Kontakt: Bergmann, Michael und Paulat, Volker**  
**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**